



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 30 Min.-Epoxy (Härter)

Überarbeitet am: 19.03.2018

Materialnummer: 154310-GHS-2013

Seite 2 von 8

|      |  |
|------|--|
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.  |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                       |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                                   |
| H335 | Kann die Atemwege reizen.  |

### Sicherheitshinweise

|      |  |
|------|--|
| P261 | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.              |
| P270 | Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.                          |
| P271 | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.                   |
| P272 | Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.       |
| P405 | Unter Verschluss aufbewahren.  |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | Bezeichnung  | Anteil    |           |       |
|---------|--|-----------|-----------|-------|
|         | EG-Nr.   | Index-Nr. | REACH-Nr. |       |
|         | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]   |           |           |       |
|         | Mercaptan / Amin-Mischung  |           |           | 100 % |
|         | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1, STOT SE 3, Asp. Tox. 1; H332<br>H302 H315 H319 H317 H335 H304 |           |           |       |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Ärztliche Behandlung notwendig.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ärztliche Behandlung notwendig.

#### Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

#### Nach Verschlucken

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen herbeiführen, wenn die betroffene Person bei Bewusstsein ist. Ärztliche Behandlung notwendig.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 30 Min.-Epoxy (Härter)

Überarbeitet am: 19.03.2018

Materialnummer: 154310-GHS-2013

Seite 3 von 8

### 5.1. Löschmittel

#### **Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt selbst brennt nicht. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Im Brandfall können entstehen: Gase/Dämpfe, giftig Gase/Dämpfe, reizend

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

#### Verfahren

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Härter (Vernetzer)

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### 8.1. Zu überwachende Parameter

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 30 Min.-Epoxy (Härter)

Überarbeitet am: 19.03.2018

Materialnummer: 154310-GHS-2013

Seite 4 von 8

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

#### Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

#### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

#### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                     |                 |                 |
|-------------------------------------|-----------------|-----------------|
| Aggregatzustand:                    | Flüssig         |                 |
| Farbe:                              | hellgelb        |                 |
| Geruch:                             | nach: Mercaptan |                 |
| pH-Wert:                            |                 | nicht bestimmt  |
| <b>Zustandsänderungen</b>           |                 |                 |
| Schmelzpunkt:                       |                 | nicht bestimmt  |
| Siedebeginn und Siedebereich:       |                 | nicht bestimmt  |
| Flammpunkt:                         |                 | > 93 °C         |
| <b>Entzündlichkeit</b>              |                 |                 |
| Feststoff:                          |                 | nicht anwendbar |
| Gas:                                |                 | nicht anwendbar |
| Untere Explosionsgrenze:            |                 | nicht bestimmt  |
| Obere Explosionsgrenze:             |                 | nicht bestimmt  |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>  |                 |                 |
| Feststoff:                          |                 | nicht anwendbar |
| Gas:                                |                 | nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur:              |                 | nicht bestimmt  |
| <b>Brandfördernde Eigenschaften</b> |                 |                 |
| Nicht brandfördernd.                |                 |                 |
| Dampfdruck:                         |                 | nicht bestimmt  |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 30 Min.-Epoxy (Härter)

Überarbeitet am: 19.03.2018

Materialnummer: 154310-GHS-2013

Seite 5 von 8

Dichte: 1,13 g/cm<sup>3</sup>  
Wasserlöslichkeit: Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist.  
**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**  
nicht bestimmt  
Verteilungskoeffizient: nicht bestimmt  
Dampfdichte: nicht bestimmt  
Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

### 9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktion mit: Oxidationsmittel

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

keine/keiner

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Enthält: Mercaptan. Bildung von: Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S)

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### ATEmix berechnet

ATE (oral) 500,0 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) 11,00 mg/l; ATE (inhalativ Aerosol) 1,500 mg/l

#### Akute Toxizität

| CAS-Nr. | Bezeichnung               |               |         |        |         |
|---------|---------------------------|---------------|---------|--------|---------|
|         | Expositionsweg            | Dosis         | Spezies | Quelle | Methode |
|         | Mercaptan / Amin-Mischung |               |         |        |         |
|         | oral                      | ATE 500 mg/kg |         |        |         |
|         | inhalativ Dampf           | ATE 11 mg/l   |         |        |         |
|         | inhalativ Aerosol         | ATE 1,5 mg/l  |         |        |         |

#### Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Gemäß den Kriterien der EG-Einstufung und Kennzeichnung "umweltgefährlich" ist der Stoff/das Produkt nicht als umweltgefährlich zu kennzeichnen.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 30 Min.-Epoxy (Härter)

Überarbeitet am: 19.03.2018

Materialnummer: 154310-GHS-2013

Seite 6 von 8

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### **12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### **12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

### **Weitere Hinweise**

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

#### **Empfehlung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### **Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### **Landtransport (ADR/RID)**

#### **14.1. UN-Nummer:**

UN 3334

#### **14.2. Ordnungsgemäße**

FLÜSSIGER STOFF, DEN FÜR DIE LUFTFAHRT GELTENDEN

#### **UN-Versandbezeichnung:**

VORSCHRIFTEN UNTERLIEGEND, N.A.G. (Mercaptan /  
Amin-Mischung)

#### **14.3. Transportgefahrenklassen:**

9

#### **14.4. Verpackungsgruppe:**

-

Klassifizierungscode:

M11

### **Binnenschifftransport (ADN)**

#### **14.1. UN-Nummer:**

UN 3334

#### **14.2. Ordnungsgemäße**

FLÜSSIGER STOFF, DEN FÜR DIE LUFTFAHRT GELTENDEN

#### **UN-Versandbezeichnung:**

VORSCHRIFTEN UNTERLIEGEND, N.A.G. (Mercaptan /  
Amin-Mischung)

#### **14.3. Transportgefahrenklassen:**

9

#### **14.4. Verpackungsgruppe:**

N-S

Klassifizierungscode:

M11

### **Seeschifftransport (IMDG)**

#### **14.1. UN-Nummer:**

UN 3334

#### **14.2. Ordnungsgemäße**

AVIATION REGULATED LIQUID, N.O.S. (Mercaptane / Amine Blend)

#### **UN-Versandbezeichnung:**

#### **14.3. Transportgefahrenklassen:**

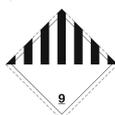
9

#### **14.4. Verpackungsgruppe:**

-

Gefahrzettel:

9



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 30 Min.-Epoxy (Härter)

Überarbeitet am: 19.03.2018

Materialnummer: 154310-GHS-2013

Seite 7 von 8

Sondervorschriften: 960

Begrenzte Menge (LQ): -

EmS: -

### Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport

Freigestellte Menge: -

### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

**14.1. UN-Nummer:** UN 3334

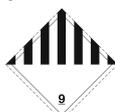
**14.2. Ordnungsgemäße** AVIATION REGULATED LIQUID, N.O.S. (Mercaptane / Amine Blend)

**UN-Versandbezeichnung:**

**14.3. Transportgefahrenklassen:** 9

**14.4. Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 9



Sondervorschriften: A27

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 30 kg G

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 964

IATA-Maximale Menge - Passenger: 450 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 964

IATA-Maximale Menge - Cargo: 450 L

### Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Freigestellte Menge: E1

Passenger-LQ: Y964

### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 11 und 12 MuSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 30 Min.-Epoxy (Härter)

Überarbeitet am: 19.03.2018

Materialnummer: 154310-GHS-2013

Seite 8 von 8

IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service  
LC50: Lethal concentration, 50%  
LD50: Lethal dose, 50%

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

|           |  |
|-----------|--|
| H302      | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                             |
| H302+H332 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.               |
| H304      | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H315      | Verursacht Hautreizungen.  |
| H317      | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                       |
| H319      | Verursacht schwere Augenreizung.                                   |
| H332      | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                                 |
| H335      | Kann die Atemwege reizen.  |

### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*